

Villeroy & Boch setzt auf Elektro-Smarts

Den Mitarbeitern von Villeroy & Boch stehen an den Saarstandorten für Kurzstrecken seit Kurzem drei Elektro-Smarts zur Verfügung. Die Fahrzeuge, die an der Hauptverwaltung und dem Sanitärwerk in Mettlach sowie der Faiencerie in Merzig bereitstehen, eignen sich mit einer Reichweite von rund 120 Kilometern gut für kurze Dienststrecken.

Frank Göring, Vorstandsvorsitzender der Villeroy & Boch AG, freut sich über den Neuzugang im Firmenfuhrpark: „Mit Inbetriebnahme der Elektro-Smarts gehen wir einen wichtigen Schritt in Richtung neue Mobilität bei Villeroy & Boch. Ich selbst fahre regelmäßig den Hybrid, den es in unserem Fuhrpark bereits gibt.“

Das Thema Nachhaltigkeit wird im Konzern generell groß geschrieben: So wurde beispielsweise am Standort Mettlach ein Blockheizkraftwerk in Betrieb genommen und eine Ladestation für Elek-



Frank Göring (Vorstandsvorsitzender; links) freut sich mit Danuta Krystkiewicz (Leiterin Umwelt, Gesundheits- und Arbeitsschutz und Forschung; 2.v.l.) und den Fuhrparkmanagern Marion Falk und Titus Bungert über den Schritt hin zu mehr E-Mobilität im Unternehmen. Foto: V&B

trofahrräder aufgestellt. Auch an den Produktionsstandorten von Villeroy & Boch werden stetig Maßnahmen entwi-

ckelt, um die Energie- und CO₂-Bilanz weiter zu verbessern.

◀ SaWi

INFOSERVE übernimmt Breitbandanbindung für Saarland-Sporttoto

Im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung der Saarland-Sporttoto GmbH zur redundanten Breitband-Internetanbindung, inklusive Mail- und IT-Sicherheitsinfrastruktur, konnte sich die INFOSERVE GmbH durchsetzen. Die offizielle Vertragsunterzeichnung durch die Geschäftsführer der Saarland-Sporttoto GmbH, Michael Burkert und Peter Jacoby, und der INFOSERVE GmbH, Dr. Stefan Leinenbach, fand kürzlich in den Räumlichkeiten von Saarland-Sporttoto statt.

Mit dem aktuellen Projekt erfolgt die Umstellung der bestehenden auf eine schnellere, hochverfügbare Breitbandanbindung. Einer der Wege läuft über das ISO 27001 zertifizierte Hochsicherheitsrechenzentrum der INFOSERVE. Dieses sei, ebenso wie die dazu disjunkte Leitung, durch Firewalls abgesichert, so das IT-Unternehmen. Wie bereits in



Die Geschäftsführer von Saarland-Sporttoto Peter Jacoby (li.) und Michael Burkert bei der Vertragsunterzeichnung mit INFOSERVE-Geschäftsführer Dr. Stefan Leinenbach (Bildmitte). Foto: INFOSERVE

der Vergangenheit stellt INFOSERVE weiterhin die Mailinfrastruktur für Saar-

toto inklusive Spam- und Virentfilter bereit.

◀ kk

Nanogate expandiert

Die Nanogate SE, Göttelborn, setzt ihre Wachstumsstrategie mit dem am 20. November erfolgten Erwerb der Kunststoffsparte der österreichischen HTI High Tech Industries AG fort. Damit, so das Unternehmen, solle die eigene Marktposition im Bereich hochwertiger Kunststoffkomponenten und Oberflä-

chen weiter ausgebaut sowie die Internationalisierung verstärkt werden. Mit der Transaktion soll sich der Konzernumsatz 2018 auf mehr als 220 Millionen Euro erhöhen, während das operative Ergebnis (Konzern-EBITDA) trotz Transaktions- und Integrationskosten weiter steigen soll. Die Zahlung des Kaufpreises

erfolgt ausschließlich in Aktien im Rahmen einer Sachkapitalerhöhung in Höhe von 275.000 Aktien.

◀ WiKo



Weitere Informationen

www.nanogate.de